

Bassersdorfer gründen World Hornet Association

Hornusserplausch auf der Mösliwiese

Bassersdorf ist als Festhütte bekannt. Neben der alljährlichen Fasnacht, dem traditionellen Sechseläuten soll nun ein weiterer Anlass den Festkalender bereichern: eine Hornusser Amateur-Weltmeisterschaft.

von **Reto Hoffmann**

Zu diesem Zweck wurde kürzlich die World Hornet Association (WoHoAs) gegründet. Sie soll Interessenten des Hornussens Einblick in die Sportart gewähren und Freude am Schweizer Nationalsport vermitteln. Daher soll regelmässig eine Weltmeisterschaft der Amateure stattfinden, ausgeführt im Namen des Kantons Bassersdorf.

Eine WM in Bassersdorf

Wie der Name des Veranstalters vermuten lässt, kommt diese Idee aus dem Dunstkreis des Zentralkomitees der Bassersdorfer Zünfte, entstanden im vergangenen Frühling während einer geselligen Runde, wie Katja Rettich, eines der Gründungsmitglieder gegenüber dem Dorf-Blitz verrät. «Der Auslöser war das Vorhaben, in Bassersdorf einmal eine Weltmeisterschaft zu organisieren. Eine Amateur-Schwinger-WM oder eine Hornusser-Amateur-WM standen zur Debatte», so Chrigel Weiss, das zweite Gründungsmitglied. Man einigte sich darauf, wer zuerst ein konkretes Konzept vorlegen kann, dessen Idee soll umgesetzt werden. Dass Katja Rettich jedoch bereits Kontakte zur Hornusser-Szene besass, damit hatte Chrigel Weiss nicht gerechnet. Er hatte die Idee der Amateur-Schwinger-WM ins Spiel gebracht. Rettich konnte schon am nächsten Tag mit einem ersten Plan aufwarten. Der Fall war klar: Man entschied, die Idee einer Hornusser-Amateur-WM weiterzuentwickeln.

Professionelle Organisation

Zu den beiden Gründungsmitgliedern gesellten sich weitere fünf Sympathisanten dazu, unter anderem Fabrika Obernarr Rolf Zemp, welche nun den Vorstand der World Hornet Association bilden, die am 8. Juli aus der



Freuen sich auf tolles Turnier: Der Vorstand der WoHoAs zusammen mit Hornusser-Fachmann Kari Weber. (rh)

Taufe gehoben wurde. «Die WoHoAs stellt jedoch keine Konkurrenzorganisation zum Eidgenössischen Hornusserverband dar und führt auch keinen regulierten Ligaspielbetrieb durch», sagt Katja Rettich. Trotzdem will man das Turnier, welches am 17. September nächsten Jahres auf der Mösliwiese über die Bühne gehen soll, professionell aufziehen. Rettich holte sich Unterstützung von der Hornussersgesellschaft Winterthur. Mit Kari Weber fand sie auch einen profunden Kenner der Hornusser Szene. Er zeigte sich sofort bereit, die Bassersdorfer in ihrem Vorhaben fachlich zu unterstützen.

Mannschaften gesucht

Gesucht sind nun Mannschaften mit minimal sechs Spielern, welche an diesem Turnier mitmachen möchten. Jedermann ist dazu eingeladen. Das können Firmenmannschaften, Schulklassen, Vereine oder Teams einer bestimmten Nationalität sein. «Schliesslich soll es auch eine richtige WM werden», wie der Öffentlichkeitsverantwortliche Chrigel Weiss sagt. Gespielt wird mit den Original-Sportgeräten der Hornusser, den Schindeln und dem Stecken. Anstelle des schwarzen Nouss, wird jedoch ein Tennisball verwendet. Jedes Team erhält am Spieltag auch eine Einfüh-

rung von Mitgliedern der Hornussensgesellschaft Winterthur. Weitere In-

formationen und Anmeldemöglichkeit auf www.wohoas.ch



Zeichnungswettbewerb

Die Adventszeit steht schon vor der Tür und bald werden uns feine Düfte, Kerzenlicht und Bastelarbeiten wieder auf Weihnachten einstimmen. Die Redaktion Dorf-Blitz möchte von Euch, liebe Kinder, gerne wissen, wie Ihr Weihnachten seht oder Euch vorstellt. Welche Wünsche, welche Bilder trägt Ihr in Euch zu diesem Thema? Schickt uns eine Zeichnung, die uns dies zeigt, in der Grösse A5

(21 cm x 15 cm) an Sekretariat Dorf-Blitz, Daniela Melcher, Breitstrasse 66, 8303 Bassersdorf oder elektronisch an redaktion@dorfblitz.ch. Einsendeschluss ist der 7. Dezember. Wir werden eine Auswahl von Einsendungen in der Dezember-Nummer veröffentlichen, die gesamten Werke können auf unserer Homepage unter www.dorfblitz.ch betrachtet werden.

Wir freuen uns auf Eure Bilder!

Annamaria Ress